01.08.2012 Reutlinger General-Anzeiger

Tourismus – Bundestags- und Landtagsabgeordnete zusammen mit Landwirtschaftsminister Alexander Bonde auf Stippvisite auf der Münsinger Hopfenburg

Grün-Rot auf Info-Tour



MÜNSINGEN. Mit ihren Jurten, Tipis, Schäferkarren und Zirkuswagen anstelle von Hotelzimmern ist die Hopfenburg in Münsingen mit zur ersten Adresse geworden, wenn es um Familienurlaub in ebenso ungewöhnlicher wie schöner Umgebung geht – immerhin befindet sie sich auf dem Beutenlay und damit mitten im Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Dies ist freilich nicht der einzige Grund, warum sich auch Alexander Bonde hier mal umschauen wollte, und seine vier Wochen dauernde politische Informationstour quer durchs Ländle mit einem Stopp in Münsingen verbunden hat. Als Landwirtschaftsminister war Bonde hier auf jeden Fall richtig – Andreas Hartmaier, der den Naturcampingplatz Hopfenburg betreibt, hält auf seinem Archehof auch Esel, Schafe, Kühe und andere Tiere, die in der Landwirtshaft nicht mehr gebraucht werden, außerdem hat er Unmengen von raren Obstbäumen gepflanzt, für die sich der Bündnis 90/Die Grünen-Politiker auch in seiner Eigenschaft als Verbraucherminister interessiert hat. Bleibt noch, den dritten Grund zu erwähnen: Der Tourismus, für den Alexander Bonde ebenfalls zuständig ist im Land und der gerade in Münsingen einen ungeahnten Boom erfährt. Ach ja: Auch seiner Partei-Kollegin Beate Müller-Gemmeke galt Bondes Referenz – die Bundestagsabgeordnete beendet heute ihre achttägige Grüne-Alb-Radtour. (oel)